



Koordinierender Kinderschutz / frühe Hilfen (m/w/d)

Die Stadt Aschaffenburg versteht sich als bürgerorientiertes Dienstleistungsunternehmen. Das Amt für Kinder, Jugend und Familie hat die Aufgabe junge Menschen sowie ihrer Familien zu unterstützen und zu fördern. Es ist verantwortlich für die Umsetzung der gesetzlichen Aufgaben im Bereich Kinder- und Jugendhilfe, einschließlich der Beratung, Betreuung und Unterstützung von Familien, der Sicherstellung des Kinderschutzes sowie der Koordination und Steuerung der vielfältigen Angebote und Maßnahmen im Jugendhilfebereich.

In diesem Amt ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** die o.g. Vollzeitstelle zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt entsprechend der Qualifikation und Erfahrung in **Entgeltgruppe S12 TVöD** (je nach Erfahrungsstufe und persönlichen Voraussetzungen von 3.859,50 – 4.465,71€ brutto im Monat).

Genauere Informationen zur Vergütung finden Sie unter: [Entgelttabelle TVöD SuE 2025](#)

Der Aufgabenbereich umfasst insbesondere:

- Pflege und Erweiterung verbindlicher regionaler Netzwerke zur frühzeitigen Unterstützung von Familien, u.a. „Netzwerk Frühe Kindheit“
- aufsuchende Fallarbeit und Vermittlung niederschwelliger Hilfestellungen im Rahmen der Frühen Hilfe für Familien mit Kleinkindern
- Übergangsmanagement zu anderen Stellen im Jugendamt
- Umsetzung der Bundesinitiative Frühe Hilfen und der Regionalen Kinderschutzkonzeption
- Beratung sowohl von Schwangeren und Eltern als auch Institutionen
- Koordination der Stadtteilmütter
- Begleitung der Hebammenkoordinationsstelle
- Beratung von Kindertageseinrichtungen bei Kindeswohlgefährdungen als insoweit erfahrene Fachkraft

Folgende Voraussetzung ist zu erfüllen:

- ein abgeschlossenes Studium der Sozialen Arbeit oder Sozialpädagogik (Diplom oder Bachelor/Master)
- mindestens 3 Jahre Berufserfahrung in der Kinder- und Jugendhilfe
- Führerschein der Klasse B mit Bereitschaft zur Nutzung des privaten PKW für dienstliche Zwecke

Wir erwarten weiterhin:

- Nachweis der Qualifikation zur „Insoweit erfahrenen Fachkraft“ bzw. Bereitschaft diese innerhalb von 6 Monaten zu erwerben
- Fachwissen im Bereich der Frühen Hilfen, Bindungsforschung und praktische Erfahrung in der Arbeit mit Familien
- Einfühlungsvermögen für Menschen in verschiedenen Lebenssituationen
- Eigen- und Selbstständigkeit, sowie hohe Verantwortungsbereitschaft
- sehr gute mündliche und schriftliche Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung, auch ggfs. in den Abendstunden und am Wochenende

Für Bewerberinnen und Bewerber, die nach 1970 geboren sind ist zudem ein Nachweis über Masernschutz oder Masernimmunität erforderlich.

Wir bieten:

- einen krisensicheren Arbeitsplatz
- gute Work-Life-Balance durch flexible Arbeitszeiten inklusive Möglichkeit zum regelmäßigen mobilen Arbeiten
- vielfältige Weiterbildungsangebote
- Betriebssportangebote
- Betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur Gesundheitsvorsorge
- eine zusätzliche Altersversorgung durch die Zusatzversorgungskasse Bayern
- Jahressonderzahlung und Leistungsprämie



Koordinierender Kinderschutz / frühe Hilfen (m/w/d)

- vermögenswirksame Leistungen
- einen Zuschuss zum Job- oder Deutschlandticket (20 €/Monat) und die Möglichkeit zum Fahrradleasing
- gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr, überdachte Fahrradstellplätze, sowie gute Parkmöglichkeiten
- 30 Tage Urlaub im Jahr (bei einer 5-Tage-Woche)
- zusätzliche freie Tage am 24.12. und 31.12. sowie ein halber freier Tag am Faschingsdienstag
- Ferienbetreuung sowie Betriebskita für Kinder städtischer Mitarbeiter*innen

Wenn Sie die Anforderungen erfüllen, dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung:

- Bewerbungsanschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- Nachweise über Ihre Berufs- und Studienabschlüsse
- qualifizierte Arbeitszeugnisse
- Nachweis Masernschutz oder Masernimmunität
- Führerschein

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation und Kenntnisse im Beschäftigtenverhältnis bis zur Entgeltgruppe S12 TVöD. Die Stelle ist generell teilzeitfähig. Schwerbehinderte (bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen eine Kopie des Schwerbehindertenausweises bei) werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Nähere Informationen zur Stadt Aschaffenburg als Arbeitgeber sowie Hinweise bezüglich Ihrer persönlichen Daten im Bewerbungsverfahren finden Sie auf www.aschaffenburg.de.

Bitte bewerben Sie sich bis zum **05.04.2026** direkt über unser Bewerberportal auf www.aschaffenburg.de/stellen-anzeigen. Wir weisen darauf hin, dass Bewerbungen außerhalb des Portals (insbesondere E-Mail-Bewerbungen) leider nicht möglich sind.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

bei fachlichen Fragen:

Frau Tanja Sebald

Tel. 06021 / 330 1314

Amt für Kinder, Jugend und Familie

bei Fragen zum Bewerbungsprozess:

Frau Veronique Gessler

Tel. 06021 / 330 1345

Bewerbung@Aschaffenburg.de

Personalamt

Stadt Aschaffenburg | Personalamt | Postfach 10 01 63 | 63701 Aschaffenburg